

Mercedes-Benz erzielt Verkaufsbestwerte

Mercedes-Benz erzielte sowohl im September als auch im dritten Quartal neue Verkaufsbestwerte. Mit 123 358 ausgelieferten Einheiten wurde der Rekord aus dem Vorjahresmonat um zwei Prozent übertroffen. Insgesamt wurden im dritten Quartal 312 001 Pkw an Kunden übergeben (+1,1%). Auch im bisherigen Gesamtjahr liegt der Absatz der Marke mit 964.926 Fahrzeugen (+5 %) auf einem Rekordhoch.

Von den Marken Mercedes-Benz, Smart und Maybach (Geschäftsfeld Mercedes-Benz Cars) verkaufte Daimler im September insgesamt 132 606 Fahrzeuge (+ 2,4 %). In den ersten drei Quartalen wurde mit 1 043 910 Einheiten der Vorjahresbestwert um 4,7 Prozent übertroffen.

Der US-amerikanische Markt war auch im September einer der wichtigsten Treiber der positiven Entwicklung für Mercedes-Benz. Insgesamt wurden dort 23 156 Fahrzeuge (+ 7 %) verkauft. Damit waren sowohl der September als auch der bisherige Jahresverlauf – in dem 191 618 Einheiten (+ 12,7 %) abgesetzt wurden – die verkaufsstärksten der bisherigen Unternehmensgeschichte in den USA. Das gilt auch für Mexiko und Kanada.

Neu Rekordabsätze gab es für die Marke auch in China (inkl. Hongkong) und Russland. Im vergangenen Monat verkaufte Mercedes-Benz in China zehn Prozent mehr Autos. Damit summieren sich die Auslieferungen seit Januar auf 144 530 Pkw (+ 6,7 %). In Russland wurden in diesem Zeitraum die Verkäufe um rund ein Viertel gesteigert.

Sehr positiv ist die Entwicklung weiterhin in Japan und im Mittleren Osten. Dort wurde der Absatz in den ersten neun Monaten des Jahres um 24,5 Prozent bzw. 19,9 Prozent gesteigert. Für die Region Mittlerer Osten war der September mit einem Absatzplus von 31,7% sogar der erfolgreichste Verkaufsmonat aller Zeiten.

In Deutschland liegen die Verkäufe von Mercedes-Benz im bisherigen Gesamtjahr mit 190 758 Neuzulassungen (+ 0,4 %) auf Vorjahresniveau.

Positiv entwickelte sich im September der Smart Fortwo. Mit 9284 ausgelieferten Einheiten, stieg der Absatz des kleinen Zweisitzers um 8,9 Prozent. Besonders hohe Zuwachsraten erzielte die Marke erneut in den USA (+ 119,6 %), China (+ 18,3 %), Kanada (+ 153,9 %) und Mexiko (+ 45,3 %). Wie von Januar bis September lagen die Verkäufe auch im vergangenen Monat in China und Mexiko auf einem neuen Rekordniveau. In den ersten drei Quartalen des Jahres wurden insgesamt 78.984 Fahrzeuge (+ 1,8%) an Kunden übergeben. (ampnet/jri)